

Menziken: Die Wirtschaft im aargauSüd zu Besuch bei der Metall Service Menziken AG

Eine beeindruckende Serviceleistung

Die Veranstaltungsreihe «Zu Besuch bei...» vom Verband aargauSüd Impuls wird immer beliebter. Die Metall Service Menziken AG durfte rund 80 Vertreter von andern Firmen der Region und weitere Gäste begrüßen, die ihrer Einladung gefolgt waren. Es war bereits die zehnte Veranstaltung unter diesem Titel.

Bei der Metall Service Menziken AG fand der zehnte Anlass der Veranstaltungsreihe «die Wirtschaft im aargauSüd zu Besuch bei...» statt, einmal mehr stiess dieser auf erfreuliche Resonanz. aargauSüd-Impuls-Präsident Martin Widmer durfte rund achtzig Interessierte zum kleinen Jubiläum begrüßen. Besucher, die gekommen waren um «etwas zu sehen und Kontakte zu pflegen», wie Widmer sich ausdrückte.

Die Präsentation von Matthias Ruch, dem Geschäftsführer des gastgebenden Betriebs lässt sich als eigentliche Erfolgsgeschichte charakterisieren. Das ehemalige Walzwerk der Alu wurde schon unter dem alten Besitzer zum Metall-Service-Dienstleistungsunternehmen. Obwohl nach wie vor etwas vom Wind der über hundertjährigen Alu Menziken durch die Halle weht, legte Ruch Wert darauf, dass man bereits seit 2006 nicht mehr zur Alu Menziken gehört, sondern zur Debrunner Koenig Gruppe, welche wiederum



Beeindruckende Serviceleistung: Matthias Ruch, Geschäftsführer der Metall Service Menziken AG präsentiert die vielen Leistungen seines Unternehmens. (Bild: mars.)

dem Klöckner Konzern angehört, welcher als grösster Stahl- und Metallhändler Europas und Amerikas gilt.

Die Metall Service Menziken AG handelt mit Profilen, Blechen und

Blöcken vorwiegend aus Aluminium, aber auch Kupfer und Messing. Dabei kann sie dank ihrer Vergangenheit als Walzwerk ein Dienstleistungspaket anbieten, das sie zum Marktführer in

der Sparte macht. 4500 Tonnen Metall stehen von heute auf morgen zur Verfügung. Denn das Versprechen, dass eine Lieferung innert 24 Stunde erfolgt, wird nicht nur gemacht, son-

dern zu 99,8 Prozent auch eingehalten. So präzise man diese Zahl kennt, so präzise präsentierte sich den Besuchern die Leistung der Firma. Profile, Bleche und Metallblöcke werden auf das gewünschte Mass auch in Kleinstmengen an die Kunden geliefert, wo sie direkt verbaut oder erst noch an einem CNC-Center bearbeitet werden. Entsprechend gibt es leistungsfähige Sägen, Spaltanlagen, Tafelscheren und auch Bürstenanlagen. Selbst ein Ofen für die thermische Behandlung oder eine zum Entfetten existieren. Mit letzterer entstehen so beispielsweise Bleche zum Aufziehen von Fotos.

Imponierend für die Besucher war auch das Warenlager, wo lediglich die Steuerung «weiss», wo welches Material liegt, dieses aber innert Kürze bereitstellen kann. Der ganze Betrieb erfolgt dabei papierlos, sehr flexibel und transparent. Praktisch jeder Mitarbeiter kann direkt auf die Auftragsabwicklung Einfluss nehmen, was zu einer hohen Produktivität führt. Der Ausstoss pro Mitarbeiter ist seit 1998 von 105 Tonnen auf 218 Tonnen gewachsen – eben eine Erfolgsgeschichte.

Nach dem beeindruckenden Betriebsrundgang liess sich am reichhaltigen Apéro ablesen, was Matthias Ruch meinte, als er sagte, mit dem Produkt könne sich sein Unternehmen schlecht abheben und die Dienstleistung sei heute selbstverständlich, den Unterschied würde der Servicewille der Menschen ausmachen.

Reinach: 30 Jahre Garage Franz Stadelmann

Über 300 Kunden und Gäste feierten mit

Als Franz Stadelmann vor 30 Jahren seine Garage gründete, hätte er sich wohl kaum träumen lassen, dass sich zum 30-Jahresjubiläum so viele Menschen in den Ausstellungsräumlichkeiten beim Reinacher Glashauss begeben würden. Franz Stadelmann hat sich einen Namen geschaffen, den man im Grunde mit Bernhard Russi, dem jahrzehntelangen Subaru-Exponenten, in einem Zug nennen kann.

Te. Ausgezeichnete Stimmung am vergangenen Freitagabend in den Räumlichkeiten der Franz Stadelmann GmbH, wo neben den Jubiläumsvorfällen natürlich im Showroom auch die neuesten Subaru-Modelle zu bewundern waren. Darunter als Weltneuheit der Outback mit Lineartronic, Boxer-Diesel und Vierradantrieb. Franz Stadelmann hat die Leidenschaft für aussergewöhnliche Autos schon früh geprägt. Das führte zur Erkenntnis, möglichst in noch sehr jungen Jahren ein eigenes Geschäft aufzubauen. Und wenn man dem Firmenchef heute begegnet, so kann man sich kaum vorstellen, dass das bereits vor 30 Jahren geschehen ist. Sechs Mitarbeitende setzen sich heute dafür ein, dass sich die Kunden gut aufgehoben fühlen.



Seine Garage feierte den 30. Geburtstag: Franz Stadelmann begrüsst mit seiner Partnerin Yvonne die Jubiläumsgäste. (Bilder: Te.)

Ausgezeichnete Stimmung

Sängerin Erica Arnold liess als Powerfrau die Wogen der Begeisterung schnell hochschlagen. Ihre Songs, in denen sie zahlreiche internationale Künstlerinnen und Künstler coverte, animierten zum Mitsingen oder sogar zum Mitklatschen. In kürzester Zeit verstand es die Menzikerin, ihr Publikum «abzuholen» und so entwickelte sich ein Jubiläumsabend in der Garage

Stadelmann, an den man sich immer wieder gerne erinnern wird. Franz Stadelmann und seine Partnerin Yvonne begrüßten alle Jubiläumsgäste persönlich und freuten sich über die Wertschätzung, die dem Unternehmen entgegengebracht wird.

Ausstellung am Samstag

Vor mehr als 40 Jahren hat Subaru den ersten PW mit einem 4x4-Antriebsstrang ausgerüstet. Seither haben die Ingenieure diese Technik immer weiter entwickelt und bis zur Perfektion getrieben. Als Weltneuheit hat Subaru jetzt als erster und einziger Fahrzeughersteller der Welt einen Diesel-Boxermotor mit Lineartronic und permanentem symmetrischem 4x4-Antrieb auf den Markt gebracht, der selbstverständlich in der Garage Stadelmann erlebt werden konnte. Genauso überzeugend präsentierte sich aber auch der neue Forester, der in einer stärksten SUV-Variante mit Turboaufladung 240 PS auf die Antriebsachsen bringt. Subaru verfügt mit Trezia, Impreza, XV, WRX, Forester, Legacy, Outback und BRZ über eine breite Modellpalette und bietet Autos für jedes Budget. Franz Stadelmann ist der kompetente Ansprechpartner, wenn es um die Erfüllung vierradgetriebener Automobilwünsche geht.

Zetzwil: Peter Hirt-Wirz veröffentlicht sein erstes Buch

«Die weisse Krähe» in zwei Bänden

Der Band 1 des Erstlingswerkes von Peter Hirt-Wirz aus Zetzwil ist soeben erschienen. Band zwei wird in drei bis vier Wochen lieferbar sein – auch als e-book.

(Eing.) «Eigentlich war es schon länger mein Traum, ein Buch zu schreiben», so Peter Hirt-Wirz über seine Motivation. «Meine ausgeprägte Fantasie ist dafür besorgt, dass mir die Geschichten und Ideen zufliegen wie bunte Schmetterlinge. Da mich mein Beruf voll in Anspruch nahm, sparte ich mein Vorhaben auf bis zur Pensionierung. Und jetzt ist es soweit: Mit Freude und ein bisschen Stolz halte ich mein erstes Buch (Roman/Thriller) in den Händen», so Peter Hirt weiter.



Peter Hirt-Wirz

Aus dem Inhalt

Band 1 trägt den Untertitel «Besuch aus dem Jenseits». Die Frauen liegen Stephan Hellers zu Füssen, und er fliegt emsig von einer schönen Blume zur nächsten. Dann beginnt der Wind zu

drehen. Stephans Lebenswandel wird immer mehr als unmoralisch betrachtet. Er entwickelt ein zunehmendes Schuld-bewusstsein, welches ihn mehr und mehr in eine tiefe Depression fallen lässt. Intensive Träume suchen ihn heim. Eine Krähe, die er zuvor überfahren hatte, verfolgt ihn aus dem Jenseits als eine Art Racheengel. Nach einem Horrortraum erwacht er eines Morgens mit blutüberströmtem Gesicht und landet mit einem schweren Nervenzusammenbruch als Notfall im Spital.

Erst später lieferbar

Band 2 trägt den Untertitel «Die Turbulenzen gehen weiter». Durch den plötzlichen Tod des Spitzschirurgen verzögern sich die Gesichtoperationen. Stephan wird aus der Psychiatrischen Klinik entlassen und soll wieder arbeiten. Das Leben mit seinem entstellten Gesicht ist der reinste Horror. Aber schliesslich schafft es eine neue Kapazität, Stephans Gesicht wieder wundersam herzurichten. Er tankt neuen Optimismus und verliebt sich in eine Kollegin, die er schon länger vom Fitness-Center kennt. Mitten in seinem grössten beruflichen und privaten Hoch zerbricht das Glück abrupt bei einem furchtbaren Verkehrsunfall. Wird er sich von diesem Schicksalsschlag je wieder erholen?

Menziken-Burg: Volksschiessen der Sportschützen

Für Alt und Jung, «Sie und Er»

Am 7., 8. und 9. Juni findet wiederum das Volksschiessen der Sportschützen Menziken-Burg statt. Die Kleinkalibergewehre, welche vom Verein zur Verfügung gestellt werden, können von Jung und Alt, von Gross und Klein gehandhabt werden.

(Eing.) Mitglieder unseres Vereins instruieren alle, die es wünschen. Jeder Teilnehmer, der die vorgeschriebene Punktzahl erreicht, erhält eine schöne Medaille. Einzelwettkampf, Sie- und Er-Stich, auch ein Gruppenwettkampf wird durchgeführt. Drei Angehörige einer Firma, eines Vereines oder ir-

gendeiner Gemeinschaft bilden eine Gruppe. Es zählen die besten Resultate aus dem 10er-Stich. Jeder Gruppenschütze erhält einen Preis. «Sie-und-Er» ist auch ein beliebter Wettkampf. Eine Frau und ein Mann bilden eine Gruppe. Es zählen die besten Resultate aus dem 5er-Stich. Jedes Paar erhält eine kleine Früchteschale.

In unserem heimeligen Schützenstübli können Sie bei Speis und Trank den Sieg oder die Niederlage feiern. Nebst den beliebten Schützensteaks gibt es noch andere kleine Imbisse. Ein Burgkaffi speziell mit einem Meringue wäre ebenfalls zu empfehlen. Wir heissen alle Schützenfreunde recht herzlich willkommen und wünschen ihnen «Guet Schuss».



300 Gäste zum 30. Geburtstag: Ausgezeichnete Stimmung in der Stadelmann-Halle.